

ADB-Artikel

Caulitz: *Peter C.*, Thier- und Landschaftsmaler, geb. zu Berlin, † daselbst 1719, bildete sich in Rom und trat nach vollendeten Reisen in königlich preußische Dienste. Er war ein recht verdienstvoller Künstler. Am bekanntesten ist sein Bild in Berlin: ein Hühnerhof, in dem Truthahn und Haushahn sich über die Herrschaft des Hofes zu zanken scheinen. Es gibt sich darin eine tüchtige Nachahmung der Niederländer kund; nur etwas zu dunkel ist es in den Schatten geworden. Zwei Landschaften im heroischen Stile, die eine mit Tempelruinen, die andere mit einer Brücke, sieht man im Braunschweiger Museum. Anderes im Potsdamer und Berliner Schloß. C. verfertigte übrigens auch einige Werke von eingelegter Arbeit und soll als Restaurator alter Gemälde recht geschickt gewesen sein. Seine Wittve heirathete 1721 den Bildnißmaler Guhle und betrieb die Bilderrestauration, die sie von ihrem ersten Manne gelernt hatte, weiter fort.

Autor

W. Schmidt.

Empfohlene Zitierweise

, „Caulitz, Peter“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
